

**UMSCHAU**

**FUSSBALL**

**Serie von Testpartien steigt**

**NEUBRANDENBURG (EBE).** Gleich richtig in die Vollen nach der Sommerpause geht Fußball-Landesligist 1. FC Neubrandenburg 04 II. Morgen reist die Elf von Trainer Heinz Dahms im ersten Vorbereitungsspiel zum Verbandsligavertreter FSV 1919 Malchin. Anstoß der Partie ist um 14 Uhr (SR: Sven Frericks). Einen echten Prüfstein, ebenfalls aus der Verbandsliga, hat auch Ortsnachbar SV Nordbräu Neubrandenburg vor der Brust. Der Landesliganeuling wird morgen (14 Uhr, SR: Pero Zimak) vom Grimmerer SV in Empfang genommen.

**Weitere Testspiele:** MSV Groß Miltzow (LK II)–SV 90 Görmin (LL Ost) Sa, 14 Uhr SR Torsten Silbermann-Bartsch, Penzliner SV (LK I)–1. FCN 04 III (KOL II) Sa, 15 Uhr SR: Frank Stüber, SV Wittenborn (KL Ost)–SV Warthe (KK Vorpommern) Sa, 14 Uhr, SV Burg Stargard II (KL Ost)–MSV Groß Plasten II (KL West) Sa, 14 Uhr

**SOMMERTURNIER**

**FV Wokuhl hat starke Gastteams**

**WOKUHL (EB).** Die Sommerpause ist traditionell auch immer die Zeit, in der viele Vereine ihre eigenen kleinen Fußball-Turniere veranstalten. An diesem Wochenende lädt der FV Wokuhl zum „Ball-Vergnügen“. Zu seinem Sommerturnier hat sich der FV Wokuhl, der selber in der Kreisoberliga, Staffel I, spielt, (KOL II) heute ab 14 Uhr starke Konkurrenz eingeladen. Als Gäste werden die TSG Neustrelitz II (Landesliga Ost), der SV Chemie Nbdg. (KOL II) sowie die SG Groß Quassow (KL Ost) erwartet.



Sieben Neue bei Nordbräu, von links Trainer Sebastian Menzel, Nils Haese (28), Patrick Baganz (26), Tony Matthias (28), Christoph Lerke (25), Sven Wehlen (27), Volker Nerstheimer (28) und Dennis Garm (18).

FOTO: E. BERNDT

**FCN sauer über geplatzte Freitagspiele**

**OBERLIGA** Die Reserveteams von Hansa und Union ziehen Zusage zurück. Im zweiten Testspiel gewinnt der Viertorstädter Aufsteiger in Gransee mit 6:0

Oberliga-Heimspiele des 1. FCN 04. Auf der Staffeltagung der Oberliga machten sowohl der FC Hansa Rostock II als auch der 1. FC Union Berlin II einen Rückzieher und bestanden auf dem ursprünglichen Spieltermin Sonntag, 14 Uhr. „Für uns ist das enttäuschend, zumal wir auch wegen unseres Kooperationsvertrages auf ein Entgegenkommen des FC Hansa gebaut hatten“, so FCN-Geschäftsführer Gerd Rümpler. So wird das erste Freitagsabendspiel des Aufsteigers am 9. September gegen Türkiyemspor

Berlin stattfinden. Für die Fans der Region hat der Sonntag-Starttermin den Vorteil: Es gibt keine Überschneidung mit dem Freitagsabend-Derby zwischen der TSG Neustrelitz und dem MSV Malschow. Mit stark verändertem Kader (nur Tom Buschke, Christoph Fischer, Tony Fuchs und Daniel Nawotke waren erneut dabei) hat der 1. FCN 04 unterdessen sein zweites Testspiel bestritten. Auf kleinem Platz in Klein Mutz wurde der brandenburgische Landesligavertreter SV Eintracht Gransee mit 6:0

(2:0) bezwungen. Im Spiel auf ein Tor wurden zwar serienweise Chancen erspielt aber auch viele Chancen ausgelassen. Die Neubrandenburger Tore erzielten Lehmann (2), Fuchs, T. Schmidt, Schmunck, Georgoff. Sturm-Neuzugang James Georgoff gelang damit schließlich auch sein erstes Tor für den 1. FCN. Dem vom Torgelower SV Greif gekommenen Australier ist aber noch die fehlende Spielpraxis anzumerken. Die FCN-Abwehr wurde nur bei den weiten Abstoßen des sehr gut haltenden Granseer Keepers gefordert. Im

**Nordbräu mit sieben Neuen**

**NEUBRANDENBURG (EBE).** Mit der ersten Trainingseinheit begann der SV Nordbräu 78 Neubrandenburg (Fußball-Landesliga Ost) mit den Vorbereitungen auf das neue neue Spieljahr. Gleich sieben neue Gesichter präsentierten sich auf der Anlage am Weidenweg Nordbräu-Coach Trainer Sebastian Menzel. Vom SV Burg Stargard stieß Torwart Sven Wehlen zum Landesliganeuling. Wehlen dürfte jetzt wohl erste Wahl zwischen den Pfosten sein. Vom Ortsnachbarn Blau/Weiß kamen Abwehrspieler Tony Matthias und für den Angriff Patrick Baganz. Stark investiert wurde in das Mittelfeld. Hier sollen Nils Haese, ehemals FC Strausberg (Brandenburgliga), der Ex-Gielower Volker Nerstheimer (Kreisoberliga Staffel I) und Christoph Lerke vom Landesligavertreter MSV Groß Miltzow für neue Impulse sorgen. Lerke kommt mit der Empfehlung beim TSV Friedland 1814 bereits Landesligaluft geschnuppert zu haben. Aus den eigenen Reihen wird der erst 18-jährige Dennis Garm bei den Männern schnell Fuß fassen. Erstaunlich: Das Nordbräu-Eigengewächs hat wie Menzel bereits den Trainerchein (C-Lizenz) in der Tasche.

**NEUBRANDENBURG (JO).** Geplatzt sind die beiden Freitagsabendwunschtermine für die ersten

Mittelfeld überzeugte das Duo Gaede/Fischer. Ein gelungenes Debüt bei den Männern gab ab der 60. Minute Clemens Hantke in der Innenverteidigung. Weiteren Junioren wird Trainer Jürgen Decker in den nächsten Spielen Einsatzchancen gewähren. Morgen gehts zu Motor Eberswalde (Brandenburgliga).  
1. FCN 04: Bromund, Riechert, Rochow, Buschke (46. Wienholz), T. Schmidt, Schmunck, Gaede, Fischer (60. Hantke), Fuchs (46. Nawotke), Kleßny (46. Lehmann), Georgoff

Anzeige

**URLAUB 2011 MIT IHRER TAGESZEITUNG**

**Goldener Herbst am romantischen Rhein**

**Schiffsreise 18. bis 23. Oktober 2011**

Preis pro Person ab **524,- €**  
(2-Bett-Kabine, außen Frühbucherpreis, gültig bis 31.7.2011)

Eine an Glanzlichtern reiche Reise im „goldenen“ Oktober erwartet Sie bei dieser Flusskreuzfahrt mit MS SWISS CRYSTAL. Stolz und Lebensfreude, pulsierend, geschichtsträchtig, mit prächtigen Sehenswürdigkeiten – entlang des Rheins liegen beschwermte Städte, die viele Ausflugsmöglichkeiten bieten. Was soll man hervorheben? Das Deutsche Eck, die Nibelungenstadt Worms oder das Münster in Strasbourg? Oder die vielleicht schönste Flussstrcke – die Passage des Mittelrheintales mit seinen Weinbergen und Burgen, das zum Wetterbäuzer zählt? Eine empfehlens- und lohnenswerte Reise voller Entdeckungen!

**Ihr Reiseverlauf**

1. Tag: In Strasbourg erwartet Sie MS SWISS CRYSTAL und Ihre Reise beginnt.
2. Tag: Eine angebotene Rundfahrt bringt Ihnen die Europa-Stadt an der Ill näher. Vom römischen Kaiser Augustus gegründet, erlebte Strasbourg eine wechselvolle Geschichte. Empfehlenswert ist auch eine Bootsfahrt auf der Ill und durch die Kanäle mit eindrucksvollen Bildern vom „Gerbevort“, kleinen Gassen und malerischen Fachwerkhäusern.
3. Tag: Eine empfehlenswerte Führung wird am Vormittag in Speyer angeboten: Die Stadt schmückt sich mit ihrem Kaiserdom, einem der größten und bedeutendsten romanischen Bauwerke Deutschlands. Ein faszinierender Ausflug führt von Mannheim aus nach Heidelberg an den Neckar. Ihr Schiff fährt inzwischen weiter nach Worms und nimmt hier die Ausflugsteilnehmer wieder an Bord. Worms können Sie ebenfalls bei einem Rundgang entdecken.
4. Tag: In Rüdesheim haben Sie Gelegenheit zu einem Rundgang, der Ihnen natürlich auch die berühmte Drosselgasse zeigt und ebenfalls einen Besuch im Musikabinett mit seiner begeisternden Sammlung alter Musikinstrumente, Orgeln und elektrischer Klaviere einschließt. Dann erwartet Sie die Passage durch das romantische Mittelrheintal, das zum Weltkulturerbe zählt. Tagesziel ist heute Koblenz. Auch hier sind es die Spuren der Römer, die es zu erwähnen gilt. Und es sind bemerkenswerte Bauten, die Sie sehen können, wie die Basilika St. Kastor, die Florianskirche, das Rathaus und Schloss Stolzenfels.
5. Tag: Am Vormittag haben Sie die Möglichkeit eines der faszinierendsten Naturwunder Deutschlands, den Geysir Andernach, den höchsten Kaltwasser-Geysir der Welt, zu besichtigen. MS SWISS CRYSTAL setzt in den Mittagsstunden die Fahrt fort und erreicht dann Köln. Am Abend erwartet Sie das festliche Kapitans-Dinner.
6. Tag: Am Morgen endet Ihre Flusskreuzfahrt und Sie treten die Heimreise an.

**Unsere Leistungen**

- Sämtliche Hafengebühren für Ein- und Ausschiffung sowie die Schleusengebühren
- Schiffsreise in der gewählten Kabine für die Gesamtdauer der Reise
- Begrüßungscocktail an Bord
- Begrüßungscocktail an Bord
- Volle Verpflegung auf dem Schiff
- Festliches Kapitansdinner
- Informationsmaterial für Ihre Reise

**Zusätzlich buchbar**

- plantours & Partner-Reiseleitung
- Insolvenzversicherung
- Bustransfer ab/bis Haustür zum Aufpreis von 300,- € pro Person
- Bahnfahrt 2. Klasse ab/bis Neubrandenburg zum Aufpreis von 93,40,- € p. P.

**Reiseveranstalter**  
plantours & Partner GmbH

**COUPON** Reisecode: 0133  
**Goldener Herbst am romantischen Rhein**  
Bitte senden Sie mir die Buchungsunterlagen für diese Reise.

Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
Tel. \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_

Ja, ich will weiterhin gut informiert bleiben und gestatte der Kurierverlags GmbH & Co. KG, mir telefonisch oder per E-Mail Angebote zu Ihren Produkten/Leistungen zu unterbreiten

Ausschneiden und einschicken an:  
**Nordkurier-Leserleisenservice,  
Friedrich-Engels-Ring 29, Postfach 110254  
17042 Neubrandenburg  
Telefon 0180 3 4575-55\*, Fax 0180 3 4575-11\***  
\* 0,09 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunknetzen ab 0,20 €/Min.

Weitere Informationen unter [www.nordkurier.de/leserleisen](http://www.nordkurier.de/leserleisen)

**Spektakuläres Vogelschießen als ein Höhepunkt im Burgholz**

**WETTBEWERB** Bereits zum 15. Mal findet die Schießsportwoche des Vereins Vier Tore auf dessen Anlage statt.

**NEUBRANDENBURG (EBE).** Ein breitgefächertes Wettbewerbsprogramm hält der Schützverein Vier Tore Neubrandenburg an diesem Wochenende auf der Schießanlage am Burgholz parat. Anlässlich der „Schießsportwoche des Vereins“, die bereits ihre 15. Auflage findet, werden in mehreren Kategorien die Sieger gesucht. Angefragt haben sich neben den Spitzenkragts des Gastgeber auch die beiden polnischen Vertretungen vom SV Rybnik und SV Poznan sowie Sportler vom SV Rickert und Umgebung von 1975 (Schleswig Holstein).

Der erste Schuss fällt morgen um 8.30 Uhr beim Wettbewerb um den Freundschaftspokal des Präsidenten des SV Vier Tore. In dieser Disziplin können sowohl Mannschaften als auch Einzelpersonen an den Start gehen. Nach der offiziellen Eröffnung finden dann am Nachmittag die Wettkämpfe in weiteren vier separaten Wettbewerben ihre Fortsetzung. In den beiden Auftaktsschießen ab 14.15 kämpfen die Teilnehmer um die Trophäen beim „Mannschaftspokal der Unternehmer“ und beim „Schießen für Jedermann“, wo auch Gäste gern gesehen sind. Geschossen wird in diesen Disziplinen mit der Großkaliberpistole und dem Luftgewehr.

Von 15 Uhr an kommt der „Wanderpokal des Präsidenten und des Präsidiums“ zur Austragung. Hier geht es in drei Disziplinen mit der Sportpistole, Großkaliber und dem KK-Sportgewehr um den Sieg.

Ein Höhepunkt ist sicher das spektakuläre Vogelschießen ab 14.30 Uhr. Hier schießen die Teilnehmer mit dem Kleinkalibergewehr auf einen Holzvogel, der aus 23 Teilen besteht. In zwei Runden ausgeschrieben hat nur derjenige die Chance weiterzukommen, der in der ersten Runde ein Teil abgeschossen hat. Erst, wenn das letzte Teil abgeschossen ist, steht der Sieger fest. Die Siegerehrung ist am Abend gegen 19 Uhr vorgesehen

**Laufen für den guten Zweck**

**NEUBRANDENBURG/GÖHREN-LEBBIN (THO/HSO).** Einen gelungenen Auftritt bei vierten „Run for Charity-Lauf“ in Göhren-Lebbin hat die Neubrandenburger Laufgruppe Tollense-Hanseln hinter sich. Bei der Veranstaltung im Müritzkreis belegten die Viertorstädter beim Staffeltwettbewerb in 5:38:33 Stunden den 12. Platz unter 61 Laufteams. Die Tollense-Hanseln mussten dabei sogar einen Umweg von gut drei Kilometern in Kauf nehmen.

„Grund war eine mangelhafte Einweisung, aber umso höher ist unsere Leistung zu bewerten. Es war insgesamt aber eine schöne Veranstaltung. Wir werden dort wieder starten“, sagte Laufgruppenleiter Hans Soltz. Die Neubrandenburger liefen diese Etappen: Kerstin Busse (9,6 km), Hans Soltz (13,6), Sandra Elsmann (8,3), Tobias Paschen (9,1), Jürgen Blödmann (7,6), Mathias Elsmann (7,1) und Manuela Blödmann (6,7). Der Lauf der Tollense-Hanseln in Göhren-Lebbin brachte schließlich 1000 Euro, die dem Kinder- und Jugendnotdienst der Caritas in Neubrandenburg zugute kommen soll. Schnellste Staffel war das Warener Team „Cano Racer“, das in 4:39:05 gewann. In der Siegermannschaft stand unter anderem auch SCN-Kanu-Olympiasieger Andreas Dittmer. Zu den Startern bei der Veranstaltung im Müritzkreis gehörte auch 800-Meter-Olympiasieger Nils Schumann, der auf der Zehn-Kilometer-Strecke dominierte.

**Die Neubrandenburger Tollense-Hanseln starteten erfolgreich beim einem Lauf im Müritzkreis.**

FOTO: PRIVAT